

Wer kennt die Mammutbäume?

BOTANIK Auch im Bamberger Hain gibt es zwei Exemplare dieser Spezies, die bis zu 90 Meter Höhe erreichen kann. Am 8. September befasst sich ein Vortrag mit den Bäumen und ihrer Geschichte.

Bamberg – Der Bürgerparkverein Bamberger Hain lädt am Dienstag der kommenden Woche, 8. September, wieder zu einem Vortrag ins Bootshaus ein. Diesmal geht es um Mammutbäume, die zu den gewaltigsten und ältesten Lebewesen der Erde zählen. Beginn der Veranstaltung, zu der alle interessierten Bamberger willkommen sind, ist um 19 Uhr.

Weshalb dieses Thema auf der Tagesordnung steht, mag die meisten an Botanik Interessierten verwundern. Es hat aber dennoch seinen guten Grund, weshalb man sich in Bamberg dem Mammutbaum widmet: Auch im Botanischen Garten im Bamberger Hain gibt es nach Angaben des Vereins zwei Exemplare davon, einen Riesen-Mammutbaum und einen aus China stammenden Urwelt-Mammutbaum.

Sie werden 3000 Jahre alt

Beide sind freilich noch jung und benötigen viele hundert Jahre, bis sie echte „Riesen“ sind. So fallen sie derzeit zwischen den normalwüchsigen einheimischen Bäumen höchstens Experten auf.

Riesen-Mammutbäume können über 90 Meter hoch und rund 3000 Jahre alt werden. Ihre Heimat haben sie in Kalifornien,

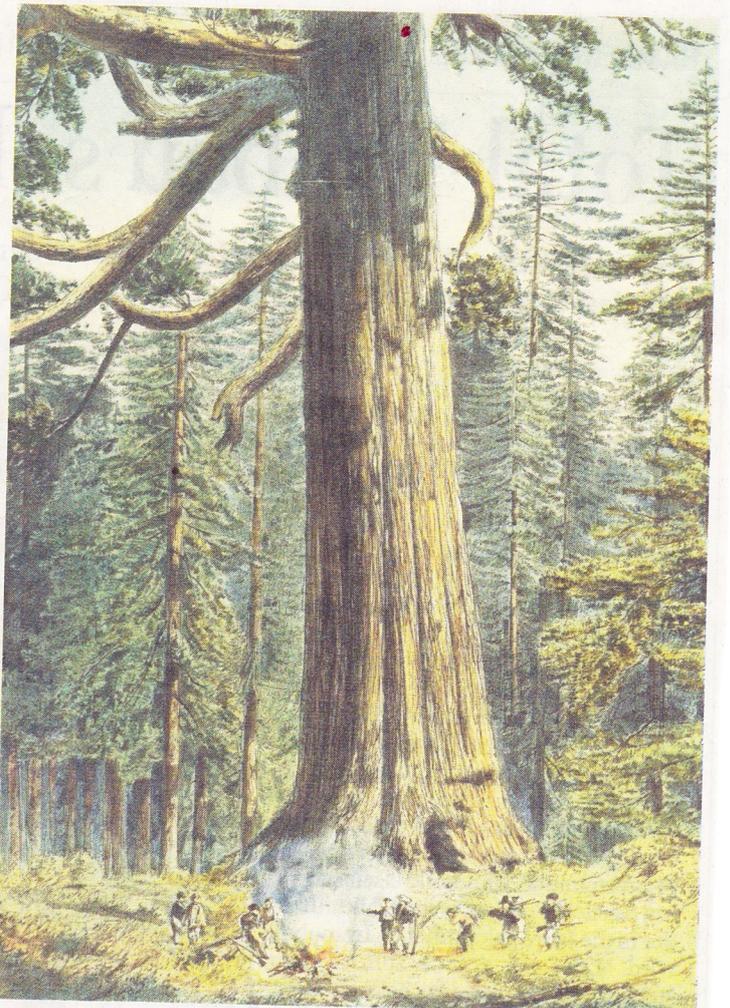
doch nach ihrer Entdeckung Mitte des 19. Jahrhunderts wurden die Riesen auch in europäische Landschaftsparks eingeführt. Die spannende Geschichte ihrer Entdeckung und Einführung in Europa erzählt beim Bürgerparkverein Jochen Martz von der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur.

Umweg über England

Streng genommen war der Riesen-Mammutbaum schon früher einmal in Mitteleuropa heimisch, nämlich vor der letzten Eiszeit. Doch wurde er durch die frostigen Temperaturen und die Vergletscherung der Eiszeit in Europa ausgelöscht. Überlebt haben die früher auf der Nordhalbkugel weit verbreiteten Riesen-Mammutbäume nur an einem Ort der Erde, in der kalifornischen Sierra Nevada.

Dort 1852 entdeckt, wurden Zapfen und Samen nach England verschifft und in die Gartenkultur eingeführt. Wenig später wurden die ersten Riesen-Mammutbäume in Deutschland gepflanzt.

Die ältesten in Deutschland vorhandenen Riesen-Mammutbäume sollen im Schlosspark Oldenburg und im Park des Schlosses Altenstein bei Bad Liebenstein in Thüringen stehen.



Diese Illustration zeigt das Größenverhältnis zwischen Mensch und Mammutbaum.

